

Carte Blanche – Magie des schönen Scheins

Eröffnung Nach dem Juni-Hochwasser jetzt wieder Theaterbetrieb in der bisherigen Spielstätte

Dresden. „Travestie ist Magie.“ Zora Schwarz kann es gar nicht besser ausdrücken. Nach dem folgenschweren Juni-Hochwasser öffnet am 28. November das Carte Blanche endlich wieder seine Türen. Nicht ohne Grund wählte Leiterin Zora Schwarz diesen Tag für ihre (Neu-)Eröffnung: An diesem Tag vor genau zehn Jahren kam die gebürtige Kroatian nach Dresden und stieß mit ihrem Vorhaben einer Travestie-Show übrigens erst einmal auf taube Ohren.

„Die Dresdner hatten erst einmal Berührungängste“, so die quirlige Zora. Inzwischen ist das Carte Blanche eine jedoch echte Institution in der sächsischen Landeshauptstadt. Als eines der erfolgreichsten Revuetheater Ostdeutschlands zieht das Carte Blanche jede Menge Gäste an.

Trotz der vom Hochwasser verordneten Zwangspause, blieb Zora Schwarz nicht untätig. Sie flog auf die Philippinen und kaufte dort neue Kostüme. Auch aus Thailand und Deutschland bezog die Künstlerin farbenfrohe und schillernde Kostüme für ihr Team. Sie musste sich aber auch um die Renovierung kümmern, für einen besseren Hochwasserschutz sorgen und Gespräche mit den Versicherungen führen. Schließlich soll das Travestie-Theater nicht noch einmal den Fluten der Elbe zum Opfer fallen. Wie es allerdings weitergeht und ob die Show aus dem Keller



Foto: Diana Kossack

Zora Schwarz ist nicht nur eine talentierte Künstlerin und Leiterin des Carte Blanche. Sie schneidert auch selbst ihre Kostüme, wie dieses „kleine“ Goldene.

in die oberen Räume ziehen wird, entscheidet sich erst in der Zukunft. Bis dahin wird der Showbetrieb in gewohnt hoher Qualität in der bisherigen Spielstätte stattfinden.

Die Gäste der Eröffnungsrevue am 28. November erwartet etwas ganz Besonderes. Stargast Criselda Crescini von den Philippinen, eine unglaubliche Sängerin, die vier Oktaven schafft und zwei Stimmen eines Duets singen kann, sowie eine bombastische Revue entführen die Gäste in die Welt der Comedy, Parodie, Bühnenbild und Musical. Überraschungsgäste und zwei eigens für diese Revue engagierten Tän-

zerinnen aus Paris halten die Spannung aufrecht. „Die Show wird bombastisch. Jetzt habe ich richtig Gas gegeben“, so Zora Schwarz, die zu Recht stolz darauf ist, es wieder geschafft zu haben. Übrigens haben es auch großzügige Spenden von Gästen ermöglicht, dass das Carte Blanche nun wieder eine fantastische Show bieten kann. Was die Gäste mit der neuen Revue konkret erwartet, bleibt vorerst aber noch ein kleines Geheimnis.

Eintrittskarten gibt es online (www.carte-blanche-dresden.de), telefonisch (Ruf 204720) und im Verkaufsbüro des Carte Blanche in der Prießnitzstraße 10. dk